

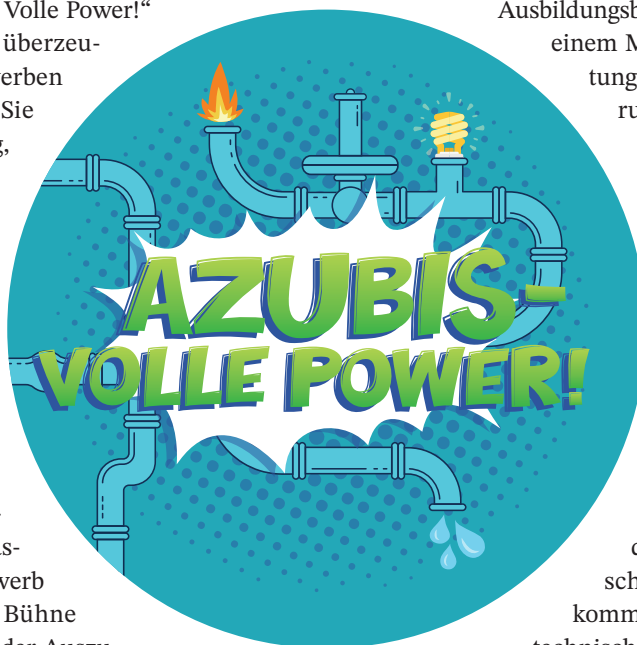
Nachwuchsförderung aus erster Hand:

Azubis zeigen, wie Zukunft geht

Der Fachkräftemangel stellt die Energie- und Wasserwirtschaft seit Jahren vor große Herausforderungen. Umso wichtiger sind kreative Wege, um junge Menschen frühzeitig für technische Berufe zu begeistern. Genau hier setzt der Nachwuchswettbewerb „Azubis – Volle Power!“ an. Das Projekt der DVGW-Landesgruppe Baden-Württemberg, das gemeinsam mit dem Verband für Energie- und Wasserwirtschaft Baden-Württemberg (VfEW), der VKU-Landesgruppe Baden-Württemberg und dem VDE Südwest getragen wird, wurde 2019 ins Leben gerufen und hat sich längst als feste Größe in der Nachwuchsförderung in Baden-Württemberg etabliert. Bisher wurden in den insgesamt sechs Wettbewerbsrunden mehr als 80 Projekte eingereicht, in einem Best-Practice-Katalog gebündelt und so der Branche öffentlich zugänglich gemacht.

von: Katharina Braun (DVGW-Landesgruppe Baden-Württemberg)

Die Idee hinter „Azubis – Volle Power!“ ist ebenso einfach wie überzeugend: Auszubildende werben selbst für ihre Berufe. Sie wissen aus eigener Erfahrung, was junge Menschen anspricht, welche Fragen sie haben und wie sich technische Themen verständlich und spannend vermitteln lassen. Ob Schulbesuche, Experimentierstationen, Social-Media-Formate oder kreative Ausbildungsmodelle – erlaubt ist, was neugierig macht und authentische Einblicke in die Energie- und Wasserwirtschaft gibt. Der Wettbewerb bietet diesen Projekten eine Bühne und würdigt das Engagement der Auszubildenden öffentlich.



Auszubildenden mit einem kleinen Labor, einem Modell zur Trinkwasseraufbereitung und einer elektronischen Steuerung. Besonders hervorgehoben wurde, dass das Projekt nicht nur informiert, sondern auch zum Mitmachen und Ausprobieren einlädt – ein entscheidender Faktor, um bei Schülerinnen und Schülern nachhaltiges Interesse zu wecken. Der zweite Platz ging an die Auszubildenden des Stadtwerks am See. Sie erklärten mit einem anschaulichen Energieversorgungsmodell, wie Strom entsteht und schließlich in der Steckdose ankommt. Von der Konzeption über die technische Umsetzung bis zur Programmierung lag das Projekt vollständig in den Händen der Auszubildenden und Studierenden. Den dritten Platz belegten die Auszubildenden des Zweckverbands Bodensee-Wasserversorgung, die mit einem Insektenhotel eindrucksvoll zeigten, wie eng Wasserversorgung, Umweltschutz und Artenvielfalt miteinander verbunden sind.

Rückblick 2025: Ausbildungsanhänger und mehr

Auch die Wettbewerbsrunde 2025 stand wieder im Zeichen großer Ideen und handfester Umsetzungen. Bereits zum sechsten Mal wurden im vergangenen Sommer die besten Azubiprojekte der Energie- und Wasserbranche aus ganz Baden-Württemberg ausgezeichnet. Die Preisverleihung fand im Rahmen der Vorabendveranstaltung des 14. Gas-Wasser-Tages der DVGW-Landesgruppe Baden-Württemberg in Leinfelden-Echterdingen statt und bot den teilnehmenden Azubiteams eine angemessene Bühne für ihre Arbeit.

Den ersten Platz belegten die Auszubildenden des Zweckverbands Landeswasserversorgung. Mit einem eigens entwickelten Ausbildungsanhänger überzeugten sie die Jury auf ganzer Linie. Der Anhänger vereint Informationsmaterial zu

Identität stärken durch Wettbewerb

„Azubis – Volle Power!“ ist heute viel mehr als nur ein klassischer Wettbewerb. Für die teilnehmenden Unternehmen bedeutet das Projekt eine Stärkung der Ausbildungsidentität und eine Aufwertung der Rolle der Auszubildenden im Betrieb. Für die Auszubildenden selbst ist es eine Gelegenheit, Verantwortung zu übernehmen, im Team zu arbeiten und eigene Ideen sichtbar zu machen. Gleichzeitig profitieren Schulen, Messen und Veranstaltungen von praxisnahen Angeboten, die technische Berufe erlebbar machen.



Auch aus Sicht der Verbände ist der Wettbewerb ein wichtiger Baustein der Nachwuchsarbeit. Angesichts der demografischen Entwicklung wird ein erheblicher Teil der heutigen Fachkräfte in den kommenden Jahren altersbedingt ausscheiden. Gerade im Monteurs- und Meisterbereich drohen Engpässe. Projekte wie „Azubis – Volle Power!“ können hier frühzeitig Begeisterung für die Branche wecken und Perspektiven aufzeigen.

Der Wettbewerb „Azubis – Volle Power!“ zeigt eindrucksvoll, dass Nachwuchsförderung dann besonders erfolgreich ist, wenn sie authentisch, praxisnah und auf Augenhöhe erfolgt. „Azubis – Volle Power!“ macht Auszubildende zu Botschaftern ihrer Berufe und gibt ihnen eine Stimme, die weit über die eigenen Betriebe hinauswirkt.

Ausblick 2026: Neue Runde, neue Chancen

Auch im kommenden Jahr sind Auszubildende der Energie- und Wasserwirtschaft wieder dazu eingeladen, ihre Nachwuchsprojekte einzureichen. Die Bewerbung erfolgt online unter www.azubis-volle-power.de, Einsendeschluss ist der

15. Mai 2026. Der erste Platz ist mit 1.500 Euro, der zweite Platz mit 1.000 Euro und der dritte Platz mit 500 Euro dotiert. Das Preisgeld soll den Auszubildenden zugutekommen, beispielsweise für gemeinsame Projekte oder Teamausflüge. Die feierliche Preisverleihung findet am 7. Juli 2026 im Rahmen des gemeinsamen Festabends von vfew und der DVGW-Landesgruppe Baden-Württemberg in Ludwigsburg statt. ■



INFORMATIONEN-PLUS

Mehr über die Organisation und Umsetzung des Wettbewerbs erfahren Sie im Berufs-weltenbummler-Podcast unter dem nebenstehenden QR-Code.



Kontakt:

Katharina Braun

DVGW e. V. Landesgruppe Baden-Württemberg

Hölderlinplatz 5, 70193 Stuttgart

Tel.: 0711 4026229-4

E-Mail: katharina.braun@dvgw-bw.de

Internet: <https://www.azubis-volle-power.de/>



Die Märzausgabe der „bbr Leitungsbau | Brunnenbau | Geothermie“ (03-2026) enthält ein SPEZIAL zu den 34. Bad Dübener Brunnenbautagen sowie Fachbeiträge u. a. zu folgenden Themen:

- Flüssigboden für großes Fernwärmeprojekt im Allgäu
- Baubegleitende Maßnahmen zur Qualitätssicherung im Brunnenbau – eine Übersicht
- Energetische Sanierung einer Doppelhaushälfte in Bamberg inklusive Geothermienutzung

Kostenloses Probeheft unter: info@wvvgw.de